

MISSION / VISION

Die Schweizer Journalistenschule MAZ ist DAS führende Schweizer Kompetenzzentrum für Journalismus und Kommunikation. Wir machen nicht alles. Aber was wir machen, machen wir gut.

LEITBILD

Selbstverständnis

Das MAZ nimmt eine führende Stellung in der Aus und Weiterbildung von Journalistinnen und Journalisten ein und baut sie stetig aus. Es engagiert sich auch in der Professionalisierung der Kommunikation von Führungskräften und Kommunikationsverantwortlichen.

Das MAZ orientiert sich an international anerkannten professionellen und ethischen Berufsstandards sowie an neusten Erkenntnissen der Wissenschaft. In engem Kontakt und Austausch mit der Medien- und Kommunikationsbranche lotet es die Bedürfnisse des Marktes aus, reflektiert die Entwicklungen und richtet sein Angebot stets von neuem danach aus.

Das MAZ strebt eine möglichst hohe Eigenfinanzierung und eine ausgeglichene Rechnung an. Als Erfolgsfaktoren dazu sieht das MAZ die hohe Qualität des Angebots, die Innovationskraft der Mitarbeitenden und die Nähe zur Branche.

Journalismusverständnis

Am MAZ wird Qualitäts-Journalismus gelehrt. Er basiert auf klaren Prinzipien und Anforderungen:

Das MAZ setzt sich in der Ausbildung für einen *kompetenten, kritischen, fairen* und *attraktiven* Journalismus ein.

Kompetent heisst: Fakten und Meinungen sachgerecht und nach Relevanz auswählen, darstellen und einordnen.

Kritisch heisst: Fakten und Meinungen unabhängig ermitteln und hinterfragen.

Fair heisst: Fakten und Meinungen ausgewogen gerecht werden und ohne Täuschung ermitteln.

Attraktiv heisst: Fakten und Meinungen verständlich und unterhaltend vermitteln.

Kommunikationsverständnis

Das MAZ reflektiert das Spannungsfeld zwischen Journalismus und Kommunikation. Es macht die unterschiedlichen Zielsetzungen, Regeln und Bedürfnisse beider Seiten transparent.

In den Trainings und Studiengängen der Abteilung Kommunikation richtet sich das MAZ nach den Prinzipien einer offenen, aktiven, professionellen Kommunikation und nach den Regeln eines authentischen, persönlichen Auftritts.

Organisation und Führung

Das MAZ arbeitet nach klaren Zielvorgaben. Mitarbeitende und Dozierende sind das Kapital des MAZ. Gelebt wird ein partizipativer und kooperativer Führungsstil sowie eine Teamkultur, die sich durch hohe Eigenverantwortlichkeit sowie durch gegenseitige Wertschätzung, Loyalität und Unterstützung auszeichnet. Das Team wird möglichst nach den Grundsätzen der Diversity zu-

sammengesetzt, von den Stärken und Kompetenzen der Einzelnen profitieren alle – sie teilen ihr Wissen regelmässig und in institutionalisiertem Rahmen und pflegen einen offenen und raschen Informationsaustausch. Lohn- und Wertschätzungssystem sind auf der Basis von Gerechtigkeit erarbeitet. Das MAZ-Team unterstützt die Dozierenden in didaktischen als auch praktischen Fragen.

Qualitätsentwicklung

Das Streben nach qualitativvoller Arbeit bestimmt den Alltag am MAZ. Das MAZ versteht sich als lernende Institution, die ihre Leistungen regelmässig an professionellen Massstäben misst und kontinuierlich verbessert. Unterstützt wird die Qualitätsentwicklung durch ein effizientes, unbürokratisches Prozessmanagement. Das MAZ misst sich an den hohen Anforderungen der European Foundation for Quality Management und des entsprechenden Akkreditierungsverfahren.

Lernkultur

Die Lerninhalte werden auf die Berufsstandards, die Entwicklungen im Markt sowie die beruflichen Herausforderungen der Teilnehmenden ausgerichtet – praxisorientiert und mit hohem Nutzwert. Kleine Klassen, praktisches Training und Vernetzung prägen den Unterricht. Das MAZ nutzt gezielt auch die Erfahrungen und Kompetenzen der Lernenden. Sie werden auf der Basis ihres persönlichen Erfahrungs- und Wissensstands optimal gefördert und unterstützt.

Infrastruktur und Technik

Das MAZ sorgt für gepflegte und moderne Kursräume. Eine zeitgemässe technische Infrastruktur soll den Unterricht am MAZ optimal unterstützen. Zukunftsgerichtete technische Innovationen für IT, Radio- und TV-Studios werden sorgfältig evaluiert.

Kooperationen

Das MAZ versteht sich als unabhängiges Brancheninstitut, eingebettet in der schweizerischen und europäischen Bildungskultur. Dank Kooperationen mit nationalen und ausländischen Hochschulen können international anerkannte Diplome vergeben werden.

Gesellschaft

Das MAZ ist in der Medienbranche verankert und wird als Stiftung von der öffentlichen Hand mitgetragen. Durch seine Arbeit – der an hohen ethischen und handwerklichen Massstäben orientierten Aus- und Weiterbildung von Medienschaffenden und Kommunikationsfachleuten – fördert es die publizistische Qualität in der Schweiz. Denn verantwortungsbewusste, gut ausgebildete Journalistinnen und Journalisten tragen zu einem besseren Verständnis zwischen den Kulturen, zum Abbau von Intoleranz und zum Funktionieren einer demokratischen Gesellschaft bei.